

Programm 2024.1

Rispecchiamenti – Widerspiegelungen

Wer nach Venedig kommt und sich die labyrinthischen Verflechtungen von Kanälen, Gassen, Kirchen und Palazzi zu erschließen beginnt, wird mit sich selbst neu in Bezug gesetzt. Venedig spiegelt vielgestaltig wie keine andere Stadt. Ihr Erfahrungsraum ist verstehbar als Medium der Reflexion: als Stadt, die zwischen Land und Wasser gebaut wurde, erzeugt sie unaufhörlich Spiegelbilder, welche das Schwellenphänomen zwischen Realität und Imagination markieren. ‚Spiegel‘, ob real oder metaphorisch, figurieren als Übertragungsmedien. Sie trennen und verbinden gleichermaßen die Wirklichkeit von und mit einem virtuellen Raum. Dadurch erweitern sie unsere Wahrnehmung, unseren Horizont.

Für die künstlerische und wissenschaftliche Auseinandersetzung mit Venedig sind Reflexionen über Reflexionen so grundlegend wie richtungsweisend. *Rispecchiamenti – Widerspiegelungen* heißt das neue Leitmotiv des Deutschen Studienzentrums in Venedig. Mit ihm möchte unser Ort des freien Austausches und der interdisziplinären Begegnung den vielfältigen Erscheinungsformen von Widerspiegelungen auf die Spur kommen. Die Wissenschaft und Kunst am Canal Grande lebt von den Spiegelbildern Venedigs – und reflektiert diese wiederum in diversen Farbschattierungen und Lichtbrechungen weit über die Lagunenstadt hinaus.

In der Wahl des Leitmotivs scheinen zugleich meine Forschungsinteressen als Musikwissenschaftler und Opernforscher auf: Spiegel erzeugen Effekte, können Wahrheiten wiedergeben, aber auch täuschen und verzerren. Als Direktor des Deutschen Studienzentrums freue mich sehr darauf, diesen Gesprächsimpuls in die unterschiedlichen Veranstaltungen tragen zu dürfen. Unsere öffentlichen Vorträge, Artist Talks, internen Workshops sowie die Kolloquia im Kaminzimmer werden zukünftig von diesem Motiv umspielt. Davon profitieren auch die zufälligen Treffen im Palazzo Barbarigo della Terrazza zwischen den Stipendiatinnen und Stipendiaten, dem Team Venedig und dem Kreis der Personen, die freundschaftlich, interessiert und fördernd mit dem Studienzentrum vertraut sind.

Seien Sie alle herzlich eingeladen, sich mit den vielfältigen Spiegelbildern Venedigs im Rahmen unserer Veranstaltungen vertraut zu machen. Sie werden sehen: Spiegel schaffen virtuelle Erweiterungen unseres Seh- und Erkenntnisvermögens – genauso wie die großen Biennale-Spiegel von 2022, die nunmehr den Salone des Palazzo Barbarigo della Terrazza in eine Galerie der künstlerischen und wissenschaftlichen *Rispecchiamenti* verwandeln.

PD Dr. Richard Erkens, Direktor

Studi e Arti
al Canal Grande
Wissenschaft und Kunst
am Canal Grande

KOLLOQUIUM IM KAMINZIMMER

9. Januar 2024, 18 Uhr Palazzo Barbarigo della Terrazza (DE). Die Stipendiatin Federica De Giambattista, Universität La Sapienza, Rom, spricht über ihr Postdoc-Projekt „Da Venezia a Berlino: opere d’arte bizantine, medievali e rinascimentali vendute al Kaiser-Friedrich-Museum dal mercante d’arte veneziano Alvise Bernardino Barozzi“. Moderiert von Richard Erkens. Veranstaltung auf Einladung.

KULTUR DER NACHHALTIGKEIT

10. Januar 2024, 18 Uhr Palazzo Barbarigo della Terrazza (DE+IT). Mit Beiträgen von Barbara Kuhn, stellvertretende Vorsitzende des Deutschen Studienzentrum in Venedig, Claudia Roth MdB, Staatsministerin für Kultur und Medien, Richard Erkens, Direktor des Deutschen Studienzentrums in Venedig, Cristina Baldacci, THE NEW INSTITUTE. Centre for Environmental Humanities (NICHE), Universität Ca’ Foscari Venedig, und Giorgio Andreotta Calò, Bildender Künstler, Venedig. Veranstaltung auf Einladung.

VERLEGUNG DER STOLPERSTEINE

15.–16. Januar 2024 Venedig und Mestre. Verlegung von 26 Stolpersteinen zum Gedenken an Opfer des Nazi-Regimes im Rahmen der Veranstaltungsreihe zum Holocaust-Gedenktag 2024. Eine Initiative der Stadt Venedig in Zusammenarbeit mit der Jüdischen Gemeinde, dem Verband IVESER und dem Deutschen Studienzentrum in Venedig. Mit der Schirmherrschaft des Europarat-Büros in Venedig.

VENEDIG KANN SEHR KALT SEIN:**SPIEGELUNGEN IN NICOLAS ROEGS „DON’T LOOK NOW“**

17. Januar 2024, 17 Uhr Palazzo Barbarigo della Terrazza (DE). Vortrag von Jörn Glasenapp, Universität Bamberg. Mit einer Einführung von Richard Erkens.

**IL CONTRIBUTO DELLA CHIESA CATTOLICA DI VENEZIA
ALLA FORMAZIONE DEL LINGUAGGIO
DELL’ANTISEMITISMO**

24. Januar 2024, 17 Uhr Palazzo Barbarigo della Terrazza (IT+DE). „Notiziari dei giornali. Il Veneto cattolico e La Difesa (1867–1914)“, Vortrag von Ulrich Wyrwa, Berlin, Autor des Buches „Come si crea l’antisemitismo. La stampa cattolica italiana fra Otto e Novecento: Mantova, Milano, Venezia“, übersetzt von Licia Bladelli (Florenz 2020), im Rahmen der Veranstaltungsreihe zum Holocaust-Gedenktag 2024. Mit einer Einführung von Richard Erkens.

NESSUNO HA IL DIRITTO DI OBBEDIRE

31. Januar 2024, 18:30 Uhr Cinema Giorgione (IT). Screening des gleichnamigen Dokumentarfilms von Serena Nono (Venedig 2022) in Zusammenarbeit mit IVESER und der Divisione Acqui, im Rahmen der Veranstaltungsreihe zum Holocaust-Gedenktag 2024.

IL RE DEI LADRI

2. Februar 2024, 16 Uhr Piccolo Teatro Arsenale (IT). Screening des Films von Richard Claus (2006) basierend auf dem gleichnamigen Roman aus dem Jahr 2000 von Cornelia Funke, Ehrengast des Deutschen Studienzentrums in Venedig im Jahr 2023, im Rahmen des Carnevale Internazionale dei Ragazzi der Biennale Venedig. Eintritt frei, Tickets erhältlich über die Website der Biennale.

KOLLOQUIUM IM KAMINZIMMER

6. Februar 2024, 18 Uhr Palazzo Barbarigo della Terrazza (ENG+DE). Der Stipendiat Amarildo Valeriano Ajasse, Universität Heidelberg, spricht im Kontext seines Postdoc-Projekts über „Seeing from Outside: The German Pavilion as Premise to (Un)learn the Overall La Biennale National Pavilions Structure“ und die Stipendiatin Anja Brug, Universität Düsseldorf, spricht über ihr Postdoc-Projekt „Marco Boschinis *La Carta del navigar pitoresco*. Zweisprachige Ausgabe mit wissenschaftlichem Kommentar und einführenden Texten“. Moderiert von Richard Erkens. Veranstaltung auf Einladung.

ARTIST TALK ALICE CREISCHER UND ANDREAS SIEKMANN

7. Februar 2024, 17 Uhr Palazzo Barbarigo della Terrazza (DE+IT). Die Bildenden Künstler aus Berlin im Gespräch mit Petra Schaefer. Mit einer Einführung von Richard Erkens.

KOLLOQUIUM IM KAMINZIMMER

5. März 2024, 18 Uhr Palazzo Barbarigo della Terrazza (DE). Die Stipendiatin Claudia di Luzio spricht im Kontext ihres Postdoc-Projekts über „Transitionen Alter Vokalmusik durch italienische Komponist*innen und künstlerische Kollektive ab 1950“ und die Stipendiatin Valeria Peruzzo ebenfalls im Kontext ihres Postdoc-Projekts über „Die Sammeltätigkeit der habsburgischen Eliten in Venedig am Beispiel von Carl Roner von Ehrenwerth“. Moderiert von Richard Erkens. Veranstaltung auf Einladung.

ARTIST TALK MELANIE RAABE

14. März 2024, 17 Uhr Palazzo Barbarigo della Terrazza (DE+IT). Die Schriftstellerin aus Köln im Gespräch mit Petra Schaefer. Mit einer Einführung von Richard Erkens. Veranstaltung in Zusammenarbeit mit der Universität Ca' Foscari Venedig im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Verso Incroci“.

**HANSISCHER PELZHANDEL IM FRÜHEN 15. JH.
DIE „VENEDISCHE SELSCHAP“ DER BRÜDER
VECKINCHUSEN**

21. März 2024, 19 Uhr Palazzo Barbarigo della Terrazza (DE+IT). Vortrag von Albrecht Cordes, Goethe-Universität Frankfurt. Mit einer Einführung von Richard Erkens.

KOLLOQUIUM IM KAMINZIMMER

9. April 2024, 18 Uhr Palazzo Barbarigo della Terrazza (DE). Der Stipendiat Alexander Karl Ricardo Cattaneo, Rheinisch-Westfälische Technische Hochschule Aachen, spricht im Kontext seiner Dissertation-Projekt über „Die Architektur der Cappella Emiliana von San Michele in Isola“. Moderiert von Richard Erkens. Veranstaltung auf Einladung.

Palazzo Barbarigo della Terrazza, San Polo 2765/a, I-30125 Venezia
+39-041-520 6355, www.dszv.it, www.dszv-lab.it

INCROCI DI CIVILTÀ: DANIEL SCHREIBER

11. April 2024, 17 Uhr Palazzo Barbarigo della Terrazza (DE+IT). Der Schriftsteller aus Berlin im Gespräch mit Petra Schaefer, mit einem Grußwort von Richard Erkens und einer Einführung von Cristina Fossaluzza, Universität Ca' Foscari Venedig. Veranstaltung im Rahmen des Internationalen Literaturfestivals „Incroci di Civiltà“ in Kooperation mit der Universität Ca' Foscari Venedig zum Auftakt der Reihe „Lido Incontra: La Germania e la cultura tedesca“.

ARTIST TALK MATTHIAS KRÜGER

24. April 2024, 18 Uhr Palazzo Barbarigo della Terrazza (DE+IT), der Komponist aus Paris im Gespräch mit Richard Erkens, Übersetzung Petra Schaefer.

KOLLOQUIUM IM KAMINZIMMER

6. Mai 2024, 18 Uhr Palazzo Barbarigo della Terrazza (DE). Die Stipendiatin Madeleine Schneider, Technische Universität Berlin, spricht im Rahmen ihres Promotionsprojekts über „(Il)legalen Kulturgütertransfer im Kontext des Faschismus“. Moderiert von Richard Erkens. Veranstaltung auf Einladung.

DIE „RÜCKKEHR DER SCHÖNHEIT“?

NEUE PERSPEKTIVEN AUF DIE RÜCKGABE VON KULTURGÜTERN, DIE WÄHREND DES FASCHISMUS GERAUBT WURDEN

10. Mai 2024, 17 Uhr Palazzo Barbarigo della Terrazza (DE+IT). Vorträge von Bianca Gaudenzi, Deutsches Historisches Institut in Rom | Freie Universität, Bozen, und Christian Fuhrmeister, Zentralinstitut für Kunstgeschichte, München, Einführung von Simon Levis Sullam, Universität Ca' Foscari Venedig. Veranstaltung der AG Italien des Arbeitskreis Provenienzforschung e. V. im Rahmen des Internationalen Tages der Provenienzforschung 2024.

„... ZITTERND VOR BUNTER SELIGKEIT“

NIETZSCHE IN VENEDIG

17. Mai 2024, 12:15 Uhr Universität Ca' Foscari, Ca' Bernardo, Sala B (DE). Vorstellung des gleichnamigen Bandes von Renate Müller-Buck, Göttingen 2024, mit einer Einführung von Claus Zittel, Universität Ca' Foscari Venedig.

STRANGE II

29. Mai – 30. Juni 2024, Corte al Teatro, San Marco 4619, Venedig. Ausstellung der Bildenden Künstlerinnen und Künstler Claudia Corò, Heike Gallmeier und Andrew Huston im Dialog mit der Bildhauerin Peggy Milleville. Unter Beteiligung von Carsten Fock und Stefanie Trojan. Veranstaltung in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Studienzentrum in Venedig, gefördert von der Dr. Christiane Hackerodt Kunst- und Kulturstiftung.

ARTIST TALK SARAH DEGENHARDT

30. Mai 2024, 18 Uhr Palazzo Barbarigo della Terrazza (DE+IT). Die Bildende Künstlerin aus Karlsruhe, im Gespräch mit Petra Schaefer. Mit einer Einführung von Richard Erkens.

JOHANNA DIEHL „BORGO/ROMANITÀ/ALLEANZA. GEBaute IDEOLOGIE & RETHORIKEN DER MACHT IN MUSSOLINIS PLANSIEDLUNGEN“

6. Juni 2024, 15 Uhr Palazzo Barbarigo della Terrazza (DE). Die Bildende Künstlerin aus Berlin, Professorin für Fotografie der Fakultät Gestaltung an der Hochschule für angewandte Wissenschaften Würzburg-Schweinfurt, spricht im Rahmen des Seminars „Antonio Gramsci. Kulturelle Hegemonie und die Kunst des Widerstands“ mit Stipendiatinnen und Stipendiaten der Studienstiftung des Deutschen Volkes, Berliner Büro.

DIE DEUTSCHE, KRITISCHE AUSGABE DER 4 BÄNDE DER GEFÄNGNISBRIEFE VON ANTONIO GRAMSCI

7. Juni 2024, 17 Uhr Palazzo Barbarigo della Terrazza (DE). Ursula Apitzsch, Goethe-Universität Frankfurt, und Peter Kammerer, Urbino, im Gespräch mit Fabian Goppelsröder, HbK Braunschweig, und Lesung mit Linn Reusse und Marcel Kohler, im Rahmen des Kurzseminars „Wissenschaft meets Künste: Antonio Gramsci: Kulturelle Hegemonie und die Kunst des Widerstandes“ der Studienstiftung des Deutschen Volkes, Berliner Büro. Veranstaltung auf Einladung.

**GESPRÄCH ÜBER „ARIADNE AUF NAXOS“
VON RICHARD STRAUSS**

10. Juni 2024, 18 Uhr Palazzo Barbarigo della Terrazza (IT). Fortunato Ortombina, Intendant des Opernhauses La Fenice Venedig, im Gespräch mit Richard Erkens. Veranstaltung auf Einladung.

IL FORUM HUMBOLDT RACCONTATO DA FRANCO STELLA

12. Juni 2024, 17 Uhr Hotel Ausonia e Hungaria, Lido (IT). Der Architekt aus Vicenza im Gespräch mit Clemens Kusch, Architekt aus Venedig. Es begrüßt avv. Guglielmo Luca Serafini von der Associazione Proloco Lido di Venezia – Pellestrina im Rahmen der Reihe „Lido Incontra: La Germania e la cultura tedesca“.

ARTIST TALK AXEL BRAUN

26. Juni 2024, 18 Uhr Palazzo Barbarigo della Terrazza (DE+IT). Der Bildende Künstler aus Essen im Gespräch mit Petra Schaefer. Mit einer Einführung von Richard Erkens.

**ARTIST TALK HEIKE GALLMEIER,
CHRISTIANE HACKERODT, PEGGY MILLEVILLE**

28. Juni 2024, 19 Uhr Corte al Teatro, San Marco 4619, Venedig (DE+IT). Die Bildenden Künstlerinnen Heike Gallmeier und Peggy Milleville und die Sammlerin Christiane Hackerodt im Gespräch mit Petra Schaefer zur Rolle der Frau in Kunst und Kultur. Einführung Richard Erkens. Veranstaltung im Rahmen der Ausstellung „Strange II“ in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Studienzentrum in Venedig, gefördert von der Dr. Christiane Hackerodt Kunst- und Kulturstiftung. Wir danken Domenico Stanziani und dem Team des Restaurants Al Colombo.

KOLLOQUIUM IM KAMINZIMMER

2. Juli 2024, 18 Uhr Palazzo Barbarigo della Terrazza (DE). Die Stipendiatin Ann-Sophie Andelfinger, Universität Konstanz, spricht im Rahmen ihres Promotionsprojekts über „Das Nordmediterrane als Vorbild? Der nachhaltige Tourismus am Mittelmeer von den 1970er Jahren bis 2019“. Moderiert von Richard Erkens. Veranstaltung auf Einladung.

„LA MARAVIGLIA DEL MONDO“ LEANDRO BASSANO (1557–1622)

3.–5. Juli 2024, Palazzo Barbarigo della Terrazza und Fondazione Giorgio Cini (IT). Internationale Tagung anlässlich des 400. Todestages von Leandro Bassano (1557–1622), konzipiert und organisiert von Sabine Engel, Gemäldegalerie Berlin, und Giorgio Tagliaferro, University of Warwick. Gefördert von der Fritz Thyssen Stiftung für Wissenschaftsförderung.

LEANDRO BASSANO E I SUOI COMMITTENTI

3. Juli 2024, 18.30 Uhr Palazzo Barbarigo della Terrazza (IT). Vortrag von Michel Hochmann, École Pratique des Hautes Études, Paris, im Rahmen der internationalen Tagung „La meraviglia del mondo‘ Leandro Bassano (1557–1622)“ anlässlich des 400. Todestages von Leandro Bassano, konzipiert und organisiert von Sabine Engel, Gemäldegalerie Berlin, und Giorgio Tagliaferro, Universität Warwick. Gefördert von der Fritz Thyssen Stiftung für Wissenschaftsförderung. Mit einer Einführung von Richard Erkens.

ARTIST TALK RAINER HEHL

17. Juli 2024, 18 Uhr Palazzo Barbarigo della Terrazza (DE+IT). Der Architekt aus Berlin im Gespräch mit Petra Schaefer. Mit einer Einführung von Richard Erkens.

ARTIST TALK MARIUS GOLDHORN

22. Juli 2024, 18 Uhr Palazzo Barbarigo della Terrazza (DE+IT). Der Schriftsteller aus Berlin im Gespräch mit Petra Schaefer. Mit einer Einführung von Richard Erkens.